

Ihre Herausforderung

- Die Covid-19-Krise macht deutlich, welche **Bedeutung die Digitalisierung** für die **Handlungsfähigkeit** von Bürgern, Verwaltung und Unternehmen hat. Videokonferenzen, Homeschooling, Homeoffice und Telemedizin erfordern schnelles Internet. Die Verfügbarkeit von schnellem Internet hat sich zur Aufgabe der Daseinsvorsorge entwickelt und ist ein erheblicher Standortfaktor.

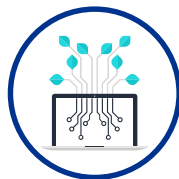
Die zentralen Fragestellungen

- Welche Schritte und Maßnahmen sind notwendig, um Handlungsfähigkeit durch digitale Infrastruktur zu sicherzustellen?
- Wie kann die Zusammenarbeit zwischen diversen Stakeholdern verbessert werden?
- Welche Aspekte sind beim Aufbau digitaler Infrastruktur in Bezug auf rechtliche Themen zu beachten?
- Wie können Fördermittel optimal beantragt werden?
- Welche Mitnutzungspotenziale öffentlicher Infrastruktur bestehen?
- Wie können Investitionsaufwendungen minimiert werden?

Die grundlegenden Risikofaktoren



Bedingte oder fehlende Handlungsfähigkeit durch geringe Digitalisierungsfortschritte



Breitbandversorgung und Glasfaseranbindung



Abstimmungs- und Genehmigungserfordernisse bei Breitbandausbauprojekten



Funklücken und unzureichende Mobilfunkanbindung



5G-Netze und 5G-Technologien

Unser Lösungsansatz

- Rechtliches Projektmanagement für kommunale Vorhabensträger beim Ausbau **digitaler Infrastruktur**
- **Strukturierung der Zusammenarbeit zwischen Kommunen und TK-Unternehmen** im Zuge des Breitbandausbaus durch Rahmenverträge
- **Beratung zu klassischen Themen des TKG und des DigiNetz-Gesetzes** beim Breitband-, Mobilfunk- und 5G-Ausbau
- Entwicklung von individuellen **Strategiekonzepten** und Unterstützung bei der **Antragstellung** im Rahmen von **Fördermittelaufufen** (beispielsweise Smart-City-Strategien)
- Beratung zu **Mitnutzungspotenzialen öffentlicher Trägerinfrastruktur** im Zusammenhang mit dem 5G-Ausbau
- **Marktanalysen und Entwicklung von Geschäftsmodellen und geeigneten Finanzierungsformen** im Zusammenhang mit Investitionen in Breitband und 5G-Infrastruktur
- Entwicklung von **Ausbaustrategien zur Minimierung des Investitionsaufwandes** und zur **Koordinierung der baulichen Aktivitäten**
- Strukturierte **Suche geeigneter Flächen** und Einschätzung der identifizierten Grundstücke anhand vordefinierter Kriterien*

Warum KPMG?

- KPMG verfügt über ein Team aus Experten, das Ihnen mit relevantem Branchenwissen bei der Bewältigung der wirtschaftlichen Effekte außergewöhnlicher Situationen zur Seite steht
- Wir entwickeln mit Ihnen die geeignete Kommunikation mit relevanten Stakeholdern
- Wir stehen für schnelle Ergebnisse und Verlässlichkeit hinsichtlich Transparenz und Belastbarkeit

Ihr Nutzen

- Unterstützung bei der Gewährleistung der Handlungsfähigkeit durch digitale Infrastruktur
- Rechtssicherheit beim Ausbau digitaler Infrastruktur wie Breitband, Mobilfunk oder 5G
- Optimale Zusammenarbeit zwischen Stakeholdern beim Breitbandausbau
- Erkenntnisse zu Mitnutzungspotenzialen öffentlicher Infrastruktur
- Professionelle Marktanalysen und neue Geschäftsmodelle
- Fundierte Ausbaustrategien der digitalen Infrastruktur

* Die Rechtsdienstleistungen werden durch die KPMG Law Rechtsanwalts-gesellschaft mbH erbracht.

Ihre Ansprechpartner

KPMG Law Rechtsanwalts-gesellschaft mbH



Dr. Moritz Püstow

Partner, Rechtsanwalt, Public Sector
T +49 30 53019-9129
mpuestow@kpmg-law.com



Jan-Christoph Pohl, LL.M.

Manager, Rechtsanwalt, Public Sector
T +49 69 95119-5280
jpohl@kpmg-law.com